

## Meilenstein für das neue Alterszentrum St. Bernhard Wettingen



von rechts nach links: Raymond Picard (Verwaltungspräsident St. Bernhard AG), Bernadette Flükiger (Geschäftsleiterin Alterszentrum St. Bernhard), Benedikt Rigling (Architekt, Masswerk AG), Norbert Kremmel (Bauherrenvertreter, AK Bautreuhand AG)

**Die Voreingabe des Baugesuches für das neue Alterszentrum St. Bernhard in Wettingen ist bewilligt. Somit sind die Grenzabstände, die Gebäudehöhen, die Geschossigkeit und somit die Volumetrie des neuen Alterszentrums mit dem Erschliessungs- und Umgebungskonzept definiert. Geht alles nach Plan, wird im Juli 2020 ein gastfreundliches, modernes Haus mit einem innovativen Ansatz für rund 200 ältere Menschen bezugsbereit sein.**

45 Wohnungen und 123 Einzelzimmer: Bald wird auf der Wiese zwischen Bifangstrasse, Märzengasse und Landstrasse in Wettingen ein Haus stehen, das seinen Bewohnern einen komfortablen Lebensabend mitten im Dorfgeschehen ermöglicht. Wenn das Alterszentrum St. Bernhard im Juli 2020 seinen Wohnsitz vom Herrenberg hinunter in einen modernen Neubau am Langäcker verlegt, finden dort betagte Menschen ein gemütliches Zuhause. Neu wird es Wohnungen mit 1.5 und 2.5 Zimmern geben für Menschen im dritten Lebensalter, die keine Pflege oder Betreuung benötigen, die aber die Möglichkeit haben wollen, diese eines Tages nach persönlichem Bedarf beziehen zu können – und das ohne aus dem vertrauten Daheim wieder weg zu müssen. Dieses

Angebot erfüllt auch die Vorgaben im Altersleitbild von Wettingen. Das Wohnungsangebot wird preislich im marktüblichen Rahmen positioniert sein. Wie bisher werden zusätzlich Ferienzimmer vermietet.

Mit der nun bewilligten Voreingabe ist das Projekt im Langäcker rechtskräftig, die Baueingabe erfolgt anfangs 2018. Das Projekt des Architekturbüros MASSWERK AG wurde nach Einsprachen angepasst und reduziert. Läuft alles nach Plan, feiern Wettingen und die Bauherrin Mitte 2018 den Spatenstich – und damit den Beginn des Baus eines zeitgemässen Wohnhauses mit innovativem Ansatz. «Mit dem neuen Zentrum bietet Wettingen zahlreichen älteren Menschen mit unterschiedlichsten Bedürfnissen ein Zuhause mit direktem Zugang zur Infrastruktur wie Läden und öffentlichen Verkehrsmitteln », sagt Bernadette Flükiger, Geschäftsleiterin vom Alterszentrum St. Bernhard. «Wir freuen uns sehr, bald mitten im Dorf zu sein.» Ein Spaziergang, für viele Bewohner und ihre Besucher eine beliebte Unternehmung, wird in der flachen Ebene wesentlich einfacher sein als am heutigen Hang.



Mit dem Bau am Langäcker löst Wettingen sein Versprechen vollends ein, eine familienfreundliche Gemeinde zu sein. Nicht zuletzt steigt mit dem neuen Wohnzentrum auch die Anzahl Arbeitsplätze. Verfügt das Zentrum bislang über rund 120

Medienmitteilung vom 27. September 2017



Mitarbeitende, so werden es nach dem Umzug geschätzte 135 sein, je nach Anzahl  
Bewohnende sogar noch mehr.

Vielen Dank für die Publikation in Ihrem Medium.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bernadette Flükiger

Telefon 056 437 25 10

[bernadette.fluekiger@st-bernhard.ch](mailto:bernadette.fluekiger@st-bernhard.ch)